

GMW-Tagung 2002 in Basel

Die Universität Basel war 2002 Gastgeber der 7. Europäischen Fachtagung der Gesellschaft für Medien in der Wissenschaft e.V. (GMW). Die Veranstaltung stand unter dem Titel "Campus 2002: Die virtuelle Hochschule in der Konsolidierungsphase" und fand vom 17. bis 19. September 2002 auf dem Gelände der Pharmakonzerns Novartis AG statt.

Ziel der Fachtagung war es, relevante Implementierungsaspekte zu thematisieren, innovative Ansätze zu präsentieren und diese aus der Sicht der unterschiedlichen Disziplinen, Institutionen und Nationen zu diskutieren, um den Austausch und die Übertragbarkeit der Konzepte zu ermöglichen. Dabei standen weniger die technischen Umsetzungen im Vordergrund, als vielmehr didaktisch und organisatorisch innovative Ansätze und Lösungen. Im Zusammenhang mit der nachhaltigen Implementierung stellen sich zentrale Fragen, die auf der GMW-Fachtagung 2002 in Basel thematisiert wurden:

- Sind Online-Bildungsangebote ohne Betreuung und Diskurs effektiv? - Thema: Online-Betreuung und Virtuelle Kommunikation
- Wie können bereits entwickelte Online-Module und Kurse mehrfach genutzt werden? - Thema: Standardisierung und Metadaten
- Welche Unterstützung und Strukturen müssen die Hochschulen bieten, um eine nachhaltige Implementierung zu ermöglichen? - Thema: Hochschulstrategie

Für diese Veranstaltung wurden ca. 120 Paper zur Begutachtung eingereicht. Unter den ca. 60 ausgewählten Vortragsthemen konnte das Team des Bildungsportals Thüringen einen Vortrag platzieren. Der Vortrag wurde im Workshop III: "Standardisierung aus didaktischer Sicht" - moderiert durch Prof. Dr. Norbert Meder, Universität Duisburg - gehalten. Dr. H.-D. Wuttke - Technische Universität Ilmenau und Projektleiter des Bildungsportals Thüringen - erläuterte in der Präsentation "Metadaten für das Bildungsportal Thüringen" das vom Bildungsportal Thüringen angepasste Metadaten-Modell, mit dem die Bildungsangebote erfasst und gespeichert werden.

Zu dem Politikpodium am Mittwoch Abend machte Herr Klaus Lömker, BMBF, unter anderem folgende Anmerkungen: "Die Hochschulen müssten E-Business / Multimedia zur Strategie machen. Der Umgang mit Werkzeugen wird wohl einfacher werden - Stichwort: 'Microsoft-Welt'." Tenor war weiterhin, dass die Virtuelle Hochschule ein Thema ist und auch bleibt, Nachhaltigkeit von Inhalten, der Transport von Inhalten ins Ausland und die Vermarktung von Weiterbildung seien in Zukunft von Bedeutung. Die Veranstaltung wurde künstlerisch durch das Kabarettisten-Duo "Schön & gut" begleitet.

Die nächste Fachtagung der GMW findet an der Universität Duisburg statt. Der Call for Paper beginnt am 15. Dezember 2002.

Am Abend des 18. September 2002 wurde der Medida Prix 2002 in der Barfüsserkirche des Historischen Museums Basel verliehen. Der Medida-Prix über 100.000 Euro wurde dabei geteilt: Das Projekt "Ad Fontes: Eine Einführung in den Umgang mit Quellen im Archiv" der Universität Zürich, Historisches Seminar erhielt einen Förderpreis von 50.000 Euro, die verbleibende Summe wurde zu je 25.000 Euro an die Projekte "CAMPUS-Pädiatrie" der Universitäts-Kinderklinik Heidelberg sowie "Fallbasiertes Lernen in der Medizin mit dem Casus-Lernsystem" des Klinikums der Ludwig-Maximilians-Universität München vergeben. Der Publikumspreis über 10.000 CHF ging an das Projekt "Virtuelle Labore für das E-Learning in den naturwissenschaftlich-technischen Studienfächern am Beispiel der Gentechnik" der Universität Oldenburg. Weitere Teilnehmer des Medida Prix waren:

- "mathe online für den Übergang Schule/Hochschule" Universität Wien
- "Programmieren interaktiv im Web", Fachhochschule Berlin
- "Calice - Computer Aided Learning in Civil Engineering - Geotechnik I", Eidgenössische Technische Hochschule Zürich
- "Interaktives multimediales Dermatologie-Praktikum 2000", Universität Regensburg, Dermatologische Klinik und Krankenhaus München-Schwabing

Links

[GMW-Online](#)
[GMW-Tagung 2002](#)
[GMW-Tagung 2003](#)
[Medida Prix](#)
[Novartis AG](#)
[Lerneffekt GmbH](#)
[Anna-Katharina Rickert, Ralf Schlatter: Schön & Gut](#)
[IWF Wissen und Medien gGmbH](#)

Vorträge

Prof. Dr. Oleg Liber, The Bolton Institute, UK	Leitvortrag Standardisierung und Metadaten	The Revolutionary Possibilities of E-learning Standards	Vortrag als PDF PPT
Dr. H.-D. Wuttke, Bildungsportal Thüringen	Workshop III: Standardisierung aus didaktischer Sicht	Metadaten für das Bildungsportal Thüringen	Vortrag als PDF PPT
Prof. Dr. Peter Gorny, Universität Oldenburg	Session IV: Qualifizierungsstrategie	How To Teach Teachers to Teach with New Media: Initial and Further Teacher Education in a web-based Collaborative Distant Learning Environment	Vortrag als PDF PPT
Prof. Dr. Richard Teare, University of Action Learning, Boulder Colorado, USA	Leitvortrag Strategie und Implementierung	Fast-forward to accredited corporate learning?	Teile des Vortrags als PDF ZIP
Dr. Frank Bensberg, Westfälische Wilhelms-Universität Münster	Session IX: Standardisierung, Plattformen und Tools	Strategische Potenziale von Open Source Software für computergestützte Hochschullehre (cHL), dargestellt am Beispiel des cHL-Administrations-Systems OpenUSS	Vortrag als PDF PPT
Peter Meurer, Universität Zürich, Session IX: Standardisierung, Wirtschaftliches E-Learning			Vortrag als

ICT-Fachstelle	Plattformen und Tools	PDF PPT, Paper
Kristian Mhialic, Albin Gruber, Fachhochschule Salzburg	Workshop III: Standardisierung aus didaktischer Sicht	(offen)
	Transnational Testbed Scenario for Metadata, Implementation in e-Education	

Bilder der Veranstaltung



Prof. Dr. Ton de Jong, Eröffnungsvortrag (Universität Swendte, NL)



Prof. Dr. Oleg Liber, Leitvortrag (The Bolton Institute, UK)



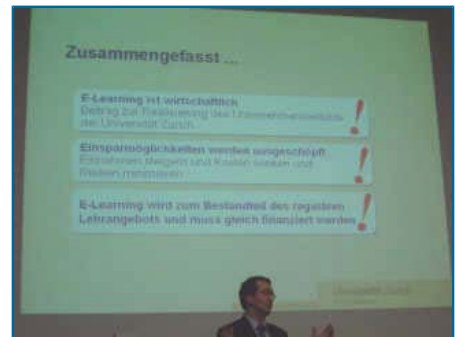
Prof. Dr. Richard Teare, Leitvortrag (University of Action Learning, Boulder Colorado, USA)



Dr. H.-D. Wuttke, TU Ilmenau, Bildungsportal Thüringen, "Metadaten für das Bildungsportal Thüringen"



Dr. Frank Bensberg, Westfälische Wilhelms-Universität Münster



Peter Meurer, Universität Zürich, ICT-Fachstelle



v.l.: Moderator, Prof. Dr. Peter Gorny (Universität Oldenburg),

Prof. Dr. Rolf Schulmeister, Universität Hamburg, IZHD



Prof. Michael Kerres (Gerhard-Mercator Universität Duisburg, Erziehungswissenschaft) im Gespräch (rechts)

Claudia Bremer (Universität Frankfurt/Main), Rainer Albrecht (TU Braunschweig)



v.l.: Rainer Albrecht (TU Braunschweig, Kompetenzzentrum Hochschuldidaktik für Niedersachsen) und Hans L. Reiff-Schönfeld (Lerneffekt GmbH, CEO)



v.l.: Birgit Hebestreit, Prof. Dr. Cordula Boden, Fachhochschule Erfurt



Prof. Dr. Oleg Liber, The Bolton Institute, UK



Helmut W. Jung, TU Braunschweig, Institut für Betriebssysteme und Rechnerverbund



Gewinner und nominierte Teilnehmer des Medida Prix 2002 in der Barfüßerkirche des Historischen Museums Basel



Anna-Katharina Rickert, Ralf Schlatter (Kaberettisten-Duo Schön & Gut)